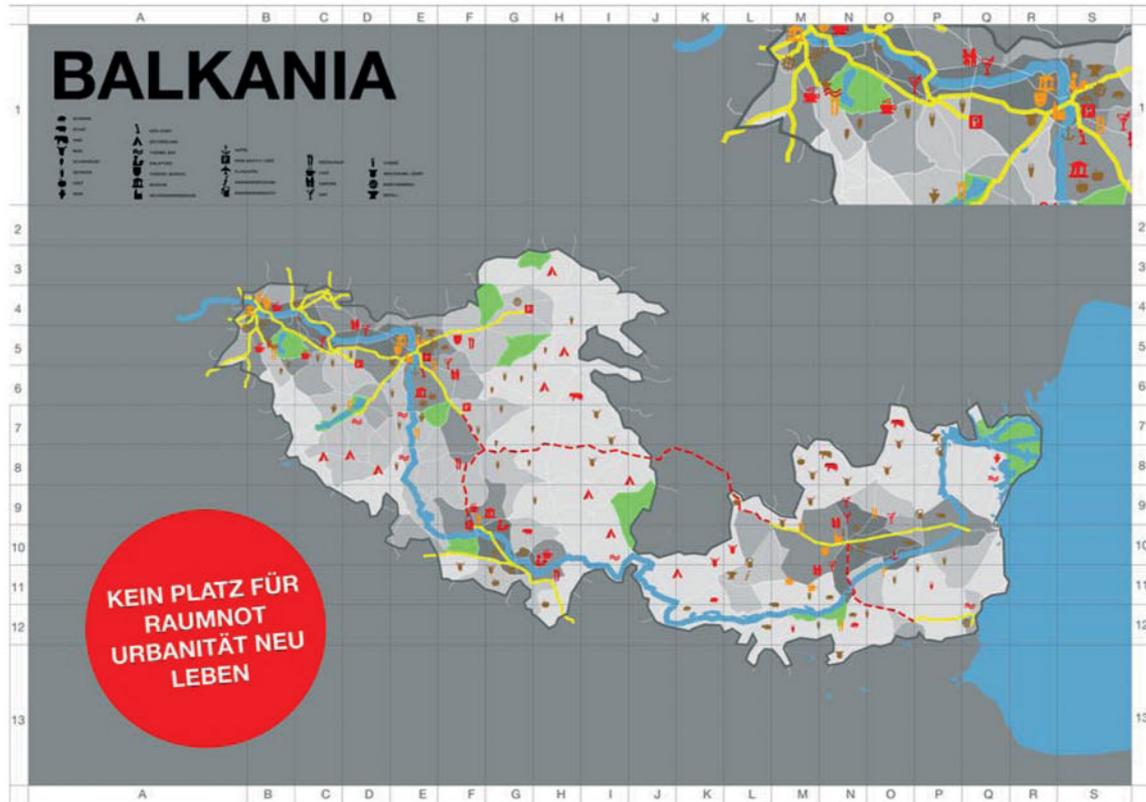


BALKANIA

Michael Meier



Im Rahmen des Donauprojekts flagship europe der Studienrichtung raum&designstrategien an der Kunstuniversität Linz entstand das Projekt „Balkania“ des Künstlers Michael Meier:

Man stelle sich folgendes vor:

Arbeitslosigkeit, mangelnde Zukunftsaussichten und die zunehmenden Wahlerfolge der neonazistischen Republikaner haben die deutlich verunsicherten Bürger der westeuropäischen Staaten in den letzten Monaten dazu bewogen, dem extremen Kapitalismus den Rücken zu kehren und einen Neuanfang im Osten Europas zu wagen. Gerade die momentan so beworbene Stadt „Balkania“ ist Ziel der verzweifelten Menschen. Die laufend wachsende Stadt mit ihrem Zentrum in Belgrad erstreckt sich hunderte Kilometer nach Ost und West entlang der Donau. Die Nord – Süd Ausdehnung wird durch die Karpaten und den Balkan sowie den Dinaren begrenzt.

Aufgrund der Wachstums-Prognosen für „Balkania“, wird sich ganz Westeuropa in dieser Stadt versammeln. In der Größenordnung des heutigen Polens, wird eine multikulturelle Stadt die Staatsgrenzen sprengt, entstehen.

Durch diese fiktive Stadt „Balkania“ werden die herrschenden Dimensionen verschoben und unsere Europareise wird plötzlich zur Stadtrundfahrt.